



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Mülheimer Str. 7A · 51375 Leverkusen

Stadt Leverkusen
Herrn Oberbürgermeister Stefan Hebbel
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktion im Rat
der Stadt Leverkusen

Geschäftsstelle
Mülheimer Str. 7A
51375 Leverkusen
Tel.: +49 (214) 50 33 08
fraktion@gruene-lev.de

Leverkusen, 13.12.2025

Anfrage

Potenzial für effiziente und klimaneutrale kommunale Stadtgebäude

Wir bitten um Beantwortung der folgenden Fragen und Darreichung in einer Auflistung der spezifischen Gebäude mit den entsprechenden Maßnahmen bzw. der Ausstattung:

1.
Wie viele Gebäude besitzt die Stadt Leverkusen und welches Alter haben diese Gebäude?
2.
Wurden die Gebäude bereits saniert und auf den Stand der Dinge hinsichtlich Energieeffizienz gebracht?
3.
Ist eine weitere oder erstmalige Sanierung der Gebäude geplant?
4.
Sind die Gebäude bereits mit Photovoltaik oder Solarthermie ausgestattet, um die Fläche energetisch zu nutzen?

Wenn nein: Ist eine Ausstattung geplant bzw. was spricht gegen eine Sanierung oder Ausstattung mit PV-Anlagen?

5.
Gibt es bereits eine Kostenschätzung für die Sanierung und die Ausstattung mit Energieerzeugern wie Photovoltaik und Solarthermie?

Begründung:

Mit dem Ziel, im Jahr 2033 die Energieversorgung Leverkusen klimaneutral zu gestalten, ist es notwendig, dies möglichst sozialverträglich zu konzipieren. Hierauf haben sich bereits SPD, CDU und GRÜNE im Jahr 2021 verständigt.

Neben der kommunalen Wärmeplanung ist es ebenfalls notwendig, die Stromerzeugung klimaneutral zu gestalten. Die Stadt Leverkusen ist im Besitz verschiedener kommunaler Gebäude, die zur Energieerzeugung herangezogen und durch energetische Sanierung effizienter betrieben werden können.

Durch eine Sanierung und die Nutzung der Dach- und Fassadenflächen besteht die Möglichkeit, nicht nur einen Beitrag zu Klimaneutralität zu liefern, sondern auch durch die selbst erzeugte Energie Kosten zu sparen und Erlöse zu erzielen.

Mit diesen Maßnahmen kann Leverkusen nicht nur den Haushalt entlasten und einen wichtigen Schritt in Richtung klimaneutrale Großstadt gehen, sondern auch wieder mehr Geld bereitstellen, um die Bürgerinnen und Bürger zu entlasten.

RM Dr. Stefan Pausch
Umweltpolitischer Sprecher
Mitglied im Bürger- und Umweltausschuss

Niklas Baumbach
Sachkundiger Bürger
im Bürger- und Umweltausschuss